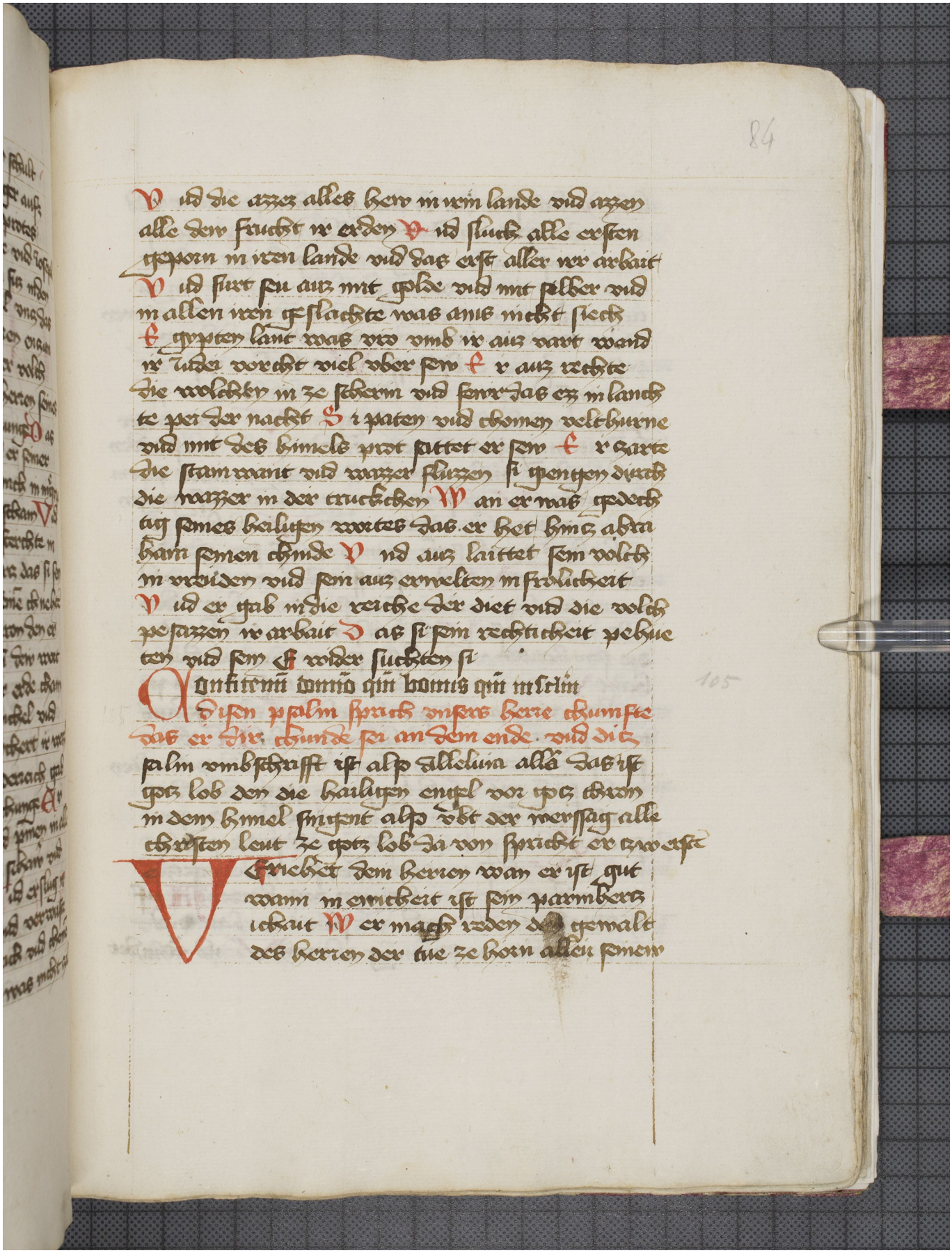
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift



84

Vnd die azzer alles her in rem lande vnd azzen
alle dew frucht ir erden Vnd slugk alle ersten
geporn in iren lande vnd daz erst aller ir arbait
Vnd fiert sie auz mit golde vnd mit silber vnd
in allen iren geslechte was anis nicht siech
E gypten lant was fro vmb ir auz fart wand
ir furcht vorcht viel vber sew E r auz rechte
die wolcken in ze schirm vnd fewr das er in lanch
te per der nacht S i paten vnd chomen velchurne
vnd mit des himels prot sattet er sew E r zarte
die stam wart vnd wazzer fluzzen si gengen durch
die wazzer in der trucken W an er was gedech
tig seines heiligen wortes das er het hinz abra
ham seinen chnecht Vnd auz laittet sein volch
in freuden vnd sein auz erwelten in frolichait
Vnd er gab in die reiche der diet vnd die volch
pesazzen ir arbait D az si sein rechtichait pehue
ten vnd sein E wider suchten si

Qvoniam bonus qm̃ in seculum

Disen psalm sprach unser here chumfte
das er die chunde si an dem ende vnd dis
salm umbschrift ist also alleluia allê das ist
gotz lob den die heiligen engel vor gotz thron
in dem himel singent also tut der werssag alle
christen leut ze gotz lob ja von sprichet er zwe ist

Vnchet dem herren wan er ist gut
wan in ewichait ist sein barmhertz
ichait W er mach iczen d gewalt
des herren der tue ze horn allen sinen